



GEBRAUCHSANLEITUNG

für individuelle
Skoliose- u. Kyphoseorthesen



Korsett- u. Einlagenzentrum GmbH

Leitfaden für Patienten mit Skoliose-Korsett

Dein neues Korsett soll nach einer Eingewöhnungszeit (von ca. 1 bis 3 Wochen) Tag und Nacht getragen werden. D.h. täglich mindestens 20 Stunden.

Nur so lässt sich eine dauerhafte Korrektur deiner Skoliose erzielen!

Die passive Korrektur (Druckpolster) deines Korsetts wird aktiv durch Atem - und Wachstumslenkung, und spezielle Übungen mit und ohne Korsett unterstützt.

In den verbleibenden 4 Stunden kann das Korsett für Körper- und Hautpflege sowie für Übungen und Sport abgelegt werden.

Funktion

Um den optimalen Erfolg der gesamten Skoliose-therapie zu erreichen ist deine Mitarbeit notwendig. Bereitschaft mitzuarbeiten setzt aber auch das Verständnis für die Dinge voraus. Deshalb sind die Funktionen des Korsetts hier erklärt.

Einstellung des Schultergürtels über dem Becken und Streckung der „kurzen Seite“:

Aus diesem Grund kann das Korsett möglicherweise bis unter die Achsel reichen. Du musst lernen dem entstehenden Druck auszuweichen um dadurch die Wirbelsäule zu strecken.

Beckenaufrichtung (d.h. dein Becken kippt im Moment zu viel nach vorn): Um diese Aufrichtung zu erreichen, muss ein gewisser Druck auf die Beckenkämme und meist auf die Gesäßhälften in Kauf genommen werden. Die Muskulatur an der Hüfte muss gedehnt sein um ein aufrechtes Stehen im Korsett und natürlich auch später ohne zu ermöglichen. Korrektur der seitlichen Verbiegung der Wirbelsäule und der Rotation (Drehung) der Wirbelkörper: Mit Pelotten, d.h. mit Druckpolstern, wird auf die vorgewölbten Körperpartien an Brustkorb, Taille und Beckenbereich Einfluss genommen. Korrektur der seitlichen Verbiegung der Wirbelsäule und der Rotation

(Drehung) der Wirbelkörper: Mit Pelotten, d.h. mit Druckpolstern, wird auf die vorgewölbten Körperpartien an Brustkorb, Taille und Beckenbereich Einfluss genommen. Im oberen Bereich des Brustkorbs sprechen wir von vorderem und hinterem Rippenbuckel oder „Paket“. Im tiefen Brustkorb- und Beckenbereich nennen wir die Vorwölbung Lendenwulst.

Die Freiräume, d.h. die vom Körper abstehenden Teile des Korsetts sind über dem vorderen und hinteren Rippental angebracht. Sie sind notwendig, damit der Körper dort hineinwandern kann.

Korsettdesign

Dein Korsett wurde nach modernsten Techniken und Verfahren hergestellt. Höchste Funktionalität und Qualität sind garantiert.

Die Form des Korsetts ergibt sich aus dem Krümmungsmuster deiner Skoliose und den dadurch entstandenen Veränderungen deiner Körpersymmetrie. Im Prinzip entspricht diese Zweckform genau dem Spiegelbild deines Körpers. Wenn also z.B. deine linke Schulter ohne Korsett tiefer ist, dann ist sie im Korsett höher als die rechte. Ist dein Rumpf nach rechts gewölbt, dann ist er im Korsett nach links gewölbt, usw..... Falls du bereits Korsetterfahrung hast, wirst du sicherlich bemerken, dass sich dein neues Korsett nicht nur äußerlich von deinem alten unterscheidet.

Anfangs kann der Pelottendruck sehr stark spürbar sein und du schiefer als vorher stehen. Beides sollte sich aber nach 2 bis 3 Tagen und entsprechend längeren Tragephasen deutlich verbessern. Dein Körper hat sich dann bereits in die vorgesehenen Räume hinein und von den Druckflächen weg bewegt. Auch deine „Schonhaltung“ wird dann weniger.

Es kann auch etwas länger dauern. Nach 3 Wochen sollte die Eingewöhnung aber geschafft sein.

Anziehen des Korsetts

- Im Stehen Hüftgelenke und Kniegelenke beugen, Becken aufrichten.
- Das Korsett über die Seite anziehen. (Abb.1)
- Das Korsett muss genau auf den Beckenkämmen sitzen.
- Von unten nach oben die Verschlüsse zuziehen.
- Das Zuziehen gelingt anfangs im Liegen leichter (Rückenlage).
- Den Oberkörper aktiv nach oben und hinten aus dem Korsett strecken. (Abb.2)
- Auf geraden Sitz des Korsetts achten.
- Unter dem Korsett dürfen keine Falten oder Nähte im Unterhemd sein, das immer darunter getragen wird. **Spezielle Korsetthemden sind vorteilhaft und sind bei uns erhältlich.**
- Entstandene Falten werden durch Herausziehen des Hemdes nach hinten geglättet.

Die richtige Spannung des Korsetts wird durch Zusammendrücken von den Seiten her überprüft.

Wenn Hohlräume entstehen muss nachgeschnürt werden.



Abb.1



Abb.1

Hautpflege

- Täglich baden oder duschen.
- Immer ein nahtloses Baumwollhemd unter dem Korsett tragen. Die Unterhose immer über dem Korsett tragen.
- Salben und Puder sollten unter dem Korsett nicht verwendet werden.
- Bei Hautproblemen, die entstanden sind durch das Korsett bitte Vogelwerk kontaktieren und einen Termin vereinbaren.
- Unter den Pelotten oder den Bereichen, an denen das Korsett am engsten anliegt, kann sich die Haut leicht dunkel oder rötlich verfärben.
Diese Erscheinungen verschwinden nach und nach, wenn das Korsett nicht mehr getragen werden muss.

Pflege des Korsetts

- Das Korsett lässt sich sowohl innen als auch außen mit handelsüblicher Seifenlauge reinigen.
- Zum Trocknen wird ein Frottiertuch verwendet.
- Hat die Schaumstoffschicht der Pelotten Wasser aufgenommen, sollte sie sorgfältig ausgepresst werden.
- Um den Trocknungsprozess zu beschleunigen, lässt sich ein Föhn mit lauwarmem Luftstrom verwenden.
- Das Korsett sollte weder in der Nähe von Wärmequellen noch unter direkter Sonneneinstrahlung getrocknet werden, da der Kunststoff sonst weich werden und seine ursprüngliche Form verlieren könnte.

Allgemeines

Deine Physiotherapeuten und dein Arzt sollten mit der neuen Korsettform ebenfalls vertraut sein.

Bei Fragen oder Unklarheiten stehen wir gerne hilfreich zur Verfügung.

Die Passform Deines Korsetts sollte in regelmäßigen Abständen kontrolliert und bei Bedarf von uns korrigiert werden.

Das Korsett wird bis zum Abschluss der körperlichen Entwicklung getragen, wodurch die Behandlung häufig mehrere Jahre in Anspruch nimmt..

Deine Aktivität muss aber während dieser Zeit erhalten bleiben. Es sollte so viel wie möglich Bewegung und „leichter Sport“ im Korsett stattfinden.

Falls das Korsett die Ausübung von Schul- oder Freizeitsport beeinträchtigt oder verhindert, ist es in diesen Momenten möglich, es abzulegen.

Um den Therapieerfolg des Korsetts bestmöglich zu unterstützen, ist es wichtig, stets **sensioactiv** Einlagen in den Schuhen zu tragen. Diese helfen aktiv, die Knöchel-Knie-Hüftachse zu korrigieren und ermöglichen eine noch effektivere und funktionellere Ausrichtung der Wirbelsäule durch das Korsett.

Wir wünschen Dir bei der Therapie viel Erfolg!
Dein VOGELWERK Team



Korsett- u. Einlagenzentrum GmbH

Burgweg 19a
77799 Ortenberg
Tel.: +49 781 20550565

Fax.: +49 781 20550765
E-Mail: info.ot@vogelwerk.de
Internet: www.vogelwerk.de